

## Junioren U17

Trotz des Ausscheidens einiger Leistungsträger aus Altersgründen und dem knappen Kader wurde wiederum das Erreichen der Meistergruppe angestrebt. In der Hoffnung, diese dann etwas besser als im Vorjahr zu gestalten. Fast hätte man das Ziel verpasst, den völlig unnötig ging die Partie gegen MuttENZ verloren und nur dank einem klaren Sieg gegen die SG ATV/KV Basel II konnte die Meistergruppe doch noch vor den punktgleichen MuttENZ und ATV/KV erreicht werden. Die Voraussetzung für eine erfolgreiche Saison war damit gelegt und mit viel Hoffnung konnte die Meisterrunde angegangen werden.

Man könnte den letztjährigen Bericht wiederholen, er trifft auch diesmal zu. Spiele gingen verloren, obwohl man nicht schlechter als die Gegner spielte. Es fehlte an der Cleverness, an der Chancenauswertung, am Glauben oder an sonst was. Ausser dem Spitzenreiter SG Basel Titans HSG ist kein Team wirklich dominant. Nur werden klarste Torchancen leichtfertig verschenkt, oder gar die Gegner nicht ernst genommen! Unglücklicherweise kam auch noch hinzu, dass der einzige Juniorentorhüter sich im Spiel gegen MuttENZ die Hand gebrochen hat und so für fünf Spiele nicht zur Verfügung stand. Erwähnenswert hier das Heimspiel gegen Stein, als Jeremias Lütold das Tor hütete und eine sensationelle Leistung als Feldspieler im Tor zeigte. Mal um mal glänzte er mit frechen Paraden und liess die Steiner verzweifeln. Leider konnten seine Vorderleute nicht an seinen Leistungen anknüpfen und so ging dieses überaus spannende Spiel knapp verloren. So stehen die Jungs kurz vor Abschluss der Meisterschaft mit bisher drei Siegen und zwölf Niederlagen nur leicht besser da als im Vorjahr. Vielleicht gelingt es ja doch noch, in den verbleibenden Spielen den Eindruck etwas zu verbessern.

Peter Hübscher, Thomas Hauser

### Resultate Junioren U17 Qualifikation

02.09.2006	SG Basel Titans HSG	<b>TSV Rheinfelden</b>	32:18
10.09.2006	SG HB im Leimental	<b>TSV Rheinfelden</b>	14:18
16.09.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV MuttENZ	16:21
23.09.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	SG ATV/KV Basel II	32:18

### Schlussrangliste Junioren U17 Qualifikation

1. SG Basel Titans HSG	4	4	0	0	97:47	8
<b>2. TSV Rheinfelden</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>84:85</b>	<b>4</b>
3. TV MuttENZ	4	2	0	2	58:63	4
4. SG ATV/KV Basel II	4	2	0	2	87:111	4
5. SG HB im Leimental	4	0	0	4	64:84	0

### Resultate Junioren U17 Meister

21.10.2006	GTV Basel	<b>TSV Rheinfelden</b>	29:23
28.10.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	GTV Basel	20:25
04.11.2006	SG Basel Titans HSG	<b>TSV Rheinfelden</b>	33:14
10.11.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV St. Josef	26:12
23.11.2006	TV MuttENZ	<b>TSV Rheinfelden</b>	37:20
26.11.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	SG Basel Titans HSG	18:34
03.12.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	TSV Wahlen	23:31

09.12.2006	TSV Wahlen	<b>TSV Rheinfelden</b>	47:20
14.12.2006	TV St. Josef	<b>TSV Rheinfelden</b>	11:31
19.12.2006	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV Stein	26:27
21.01.2007	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV Kleinbasel	25:34
03.02.2007	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV Birsfelden Rookies	31:18
10.02.2007	TV Kleinbasel	<b>TSV Rheinfelden</b>	34:18
10.03.2007	TV Birsfelden Rookies	<b>TSV Rheinfelden</b>	34:25
18.03.2007	<b>TSV Rheinfelden</b>	TV Muttenz	17:27

#### Rangliste Junioren U17 Meister

1.	SG Basel Titans HSG	17	15	1	1	541:310	31
2.	TV Muttenz	16	12	3	1	436:323	27
3.	TSV Wahlen	15	10	0	5	436:344	20
4.	TV Kleinbasel	16	9	1	6	469:386	19
5.	TV Stein	15	8	0	7	406:392	16
6.	GTV Basel	14	7	1	6	392:347	15
7.	Regionalauswahl	7	3	0	4	238:184	6
8.	<b>TSV Rheinfelden</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>12</b>	<b>337:433</b>	<b>6</b>
9.	TV Birsfelden Rookies	15	3	0	12	308:506	6
10.	TV St. Josef	16	0	0	16	220:558	0

#### Restspielplan:

**Sonntag 25.03.2007      Muttenz Margelacker**  
13:15 Regionalauswahl TSV Rheinfelden

**Samstag 31.03.2007      Stein Bustelbach**  
14:00 TV Stein TSV Rheinfelden

#### Senioren

Nachdem wir am ersten Spieltag auch gleich den ersten Punkt seit über drei Jahren eingefahren haben, blickten wir frohgemut auf die nächsten Spieltage. Leider konnten wir dem Motto „Never change a winning team“ nicht gerecht werden und mussten leider knappe und vielleicht auch unverdiente Niederlagen einstecken. Doch mit der neu gewonnenen Spielfreude und endlich einmal einem einigermaßen guten Auswechsellkontingent scheint die Talsohle überwunden. Immerhin konnten wir die rote Laterne abgeben und auch der Trainerjob wurde so wieder einmal in letzter Sekunde gerettet. Es ergeben sich für die neue Saison erfreuliche Perspektiven, da wieder zwei Aktive das Seniorenalter erreicht haben.

Falls der Spieltag-Modus noch etwas ausgebaut werden könnte, glauben wir, dass dieses Modell akzeptabel ist, sind aber Neuerungen keinesfalls abgeneigt.

Peter G. Schlatter